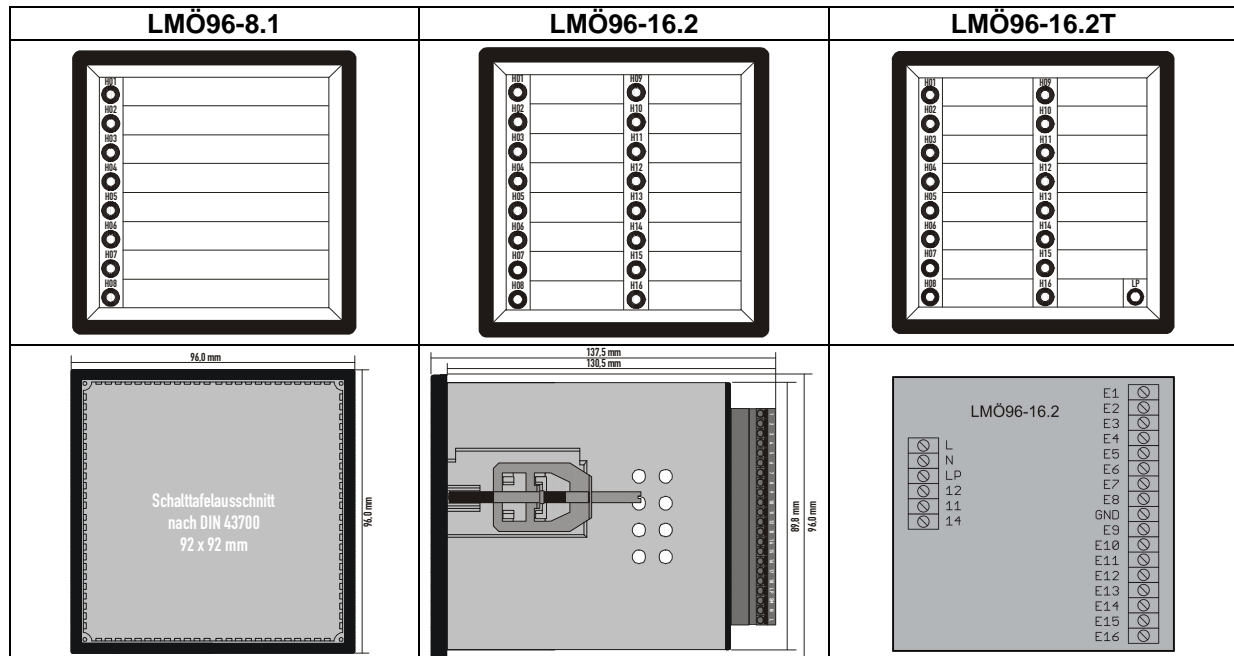


LED-Meldetableau für den Öffner-Betrieb



- Schalttafeleinbaugehäuse 96x96 mm
- Auswechselbare LED's
- Schriftfeldwechsel von vorn, auch im eingebauten Zustand
- Anschluss über steckbare Klemmen
- Optionale Lampenprüftaste
- Ausführung mit 8 oder 16 LED's
- Potentialfreier Sammelmeldeausgang
- Potentialgetrennte Optokopplereingänge

LED-Meldetableau zur Anzeige von Betriebs- und/oder Störmeldungen. Wahlweise LED-Bestückung in den Farben rot, grün, gelb, blau, weiß. Ansteuerung der LED's über Öffnerkontakte (Ruhestromprinzip). In den Ausführungen LMÖ96-xx.xT mit eingebauter Lampenprüftaste

Technische Daten	
Hilfsspannung / Signalspannung	24V ADC, 230V AC, andere Spg. auf Anfrage
Leistungsaufnahme	max. 5 W
Signaleingänge	8 bzw. 16, optoisoliert, I _{max} 6mA/ Eingang
Lampenprüfein-/ ausgang	Eingang I _{max} 6mA / Ausgang I _{max} 1A
Relaisausgang	Wechsler, 250V AC, 5A
Temperaturbereich	-20°C - +85°C
LED-Größe	3 oder 5 mm
Leuchtfarbe	Standard rot (andere Farben gegen Aufpreis)
Schraubklemmen	steckbar, Nennquerschnitt 1,5mm ²
Schutzart	IP40 (mit optionaler Gummihäube bis IP65)

Gerätebeschreibung:

Das LMÖ96-xx ist ein Meldetableau zur Signalisierung von Betriebs-/ Störmeldungen. Es kann je nach Ausführung bis zu 16 optische Meldungen anzeigen. Die jeweilige LED zeigt direkt den Zustand des Eingangssignales in invertierter Form an (Ruhestromprinzip). Die Eingangsspannung an den optoisolierten Signaleingängen E1 – E16 kann ein anderes Potential besitzen als die Hilfsspannung. Das Bezugspotential für die Signalspannung ist an der Klemme "GND" anzuschließen.

Das integrierte Sammelmelderelais wird aktiviert, sobald eine LED aufleuchtet. Der potentialfreie Wechslerausgang ermöglicht die Meldungsweiterleitung nach dem Arbeitsstrom-/ oder Ruhestromprinzip. Das Relais wird nach Verlöschen der letzten Meldung automatisch zurückgesetzt.

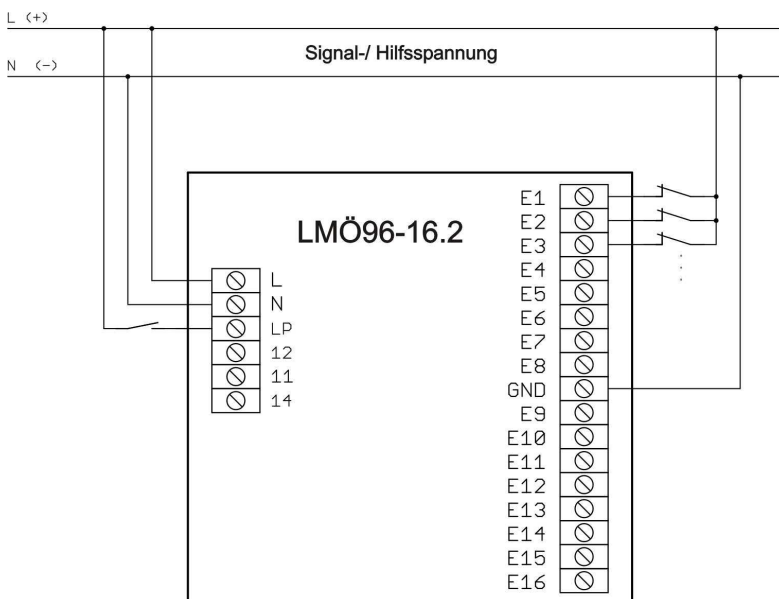
Über den optoisolierten Lampenprüfeingang kann die Funktion der LED's und des Sammelmelderelais, unabhängig vom Signalzustand der Eingänge, überprüft werden. In der Ausführung mit integrierter Lampenprüftaste dient die Klemme "LP" gleichzeitig als Ausgang. Das Potential der Klemme "L" wird hier solange ausgegeben, wie die Taste gedrückt bleibt. Bei der Verwendung mehrerer Geräte können die Lampenprüfeingänge der Geräte ohne Lampenprüftaste zusammengeschaltet und mit dem Ausgang des Gerätes mit Taste verbunden werden. Auf Phasengleichheit ist hierbei zu achten. Bezugspotential für den Lampenprüfeingang ist die Klemme "N".

Wird eine Speicherung der Signale oder eine blinkende Darstellung von neu auflaufenden Meldungen gewünscht, so ist der Typ LMIL96 bzw. LMI96 einzusetzen.

Klemmenbezeichnung:

E1 – E16	Signaleingänge
GND	Bezugspotential Signaleingänge
L, N	Hilfsspannungseingang
LP	Lampenprüfein-/ ausgang
11,12,14	Sammelmeldeausgang, Wechsler

Anschlussbild:



LMÖ96-8-16.DOC